

Email an DKSB v 29102012

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vielen Dank für Ihr Email. Allerdings werden damit meine Einwände gegen die Stellungnahme des Kinderschutzbundes nicht entkräftet.

Die Mängel der Stellungnahme vom 15.9.2012 sind unübersehbar.

1. Sie beurteilen schon die Ausgangslage falsch: Die Beschneidung gehört jedenfalls bei den Muslimen zu den „zentralen Ritualen“ ihres religiösen Lebens. Dies wurde inzwischen vielfach von Muslimen bekundet. Auch im Judentum ist die Säuglingsbeschneidung heftig umstritten. Es ist auch unter Rabbinern unstrittig, dass die Beschneidung nicht Voraussetzung dafür ist, Jude zu sein.
2. Sie machen einen Gedankenfehler, wenn Sie die Freiheit der Religionsausübung der Eltern gegen das Recht des Kindes auf körperliche Unversehrtheit abwägen. Ob die Eltern ihr Kind beschneiden lassen dürfen, ist ausschließlich eine Frage der elterlichen Gewalt. Den Eltern und zwar jeglicher Religion die Pflichten gegenüber den Kindern aufzuzeigen ist Ihre wichtigste Aufgabe. Sie sind nicht das Bundesverfassungsgericht und haben keine verfassungsrechtlichen Erwägungen anzustellen. Sie haben Stellung für die Kinder zu beziehen und dürfen nicht das Kindeswohl auf dem Altar einer „aner kennenden Gesprächskultur“ opfern.
3. Sie gehen nicht auf die Beschneidung von Säuglingen ein. Diese können doch nicht an der Entscheidung beteiligt werden, wie von Ihnen vorgeschlagen. Auch bei einem 8 oder 10 Jährigen ist es eine Illusion, eine unbeeinflusste Entscheidung des Kindes zu erhalten, selbst wenn eine entsprechende Befragung durch den Arzt vorgeschrieben wäre.
4. Würde die Beschneidung in Deutschland verboten, würde dies von der Mehrzahl der Muslime und der Bürger jüdischen Glaubens akzeptiert. Diese deutschen Bürger würden ihre Religion auch ohne das archaische Ritual leben. Die Gefahr, dass einzelne das Gesetz missachten oder zu umgehen versuchen, war noch nie ein Grund, von einer Regelung Abstand zu nehmen bzw. wie im vorliegenden Fall die geltenden Gesetze zu verändern.

Mit freundlichen Grüßen